Sahib, oh weiser Wesir der Sterne, dessen Weitblick selbst von Fegz, gepriesen sei sein Name, gerühmt wird. Ich, dein erfürchtiger Sohn vom neunten Blute, habe einiges zu berichten, was von großer Wichtigkeit für das Gleichgewicht der Sphären scheint.

Höre nun, oh Ehrwürdiger, was deine Augen und Ohren im fernen Weiden erfahren haben, und Fegz stehe mir bei, dass ich die Zeichen richtig zu deuten weiß.

[Es folgt ein längerer Bericht zu den Ereignissen in Dragenfeld.]

So bitte ich euch, in eurer Weisheit, eure Diener auszusenden, die da so zahllos sind, wie die Sterne an Fegzens Firmament, auf dass sie das zwiespältige Flüstern der Verschwörung an euer Ohr tragen. Mögen Fegzens Feinde im ganzen Land der Ersten Sonne keinen Frieden finden. Und möge Fegzens List alle ihre unheiligen Pläne enthüllen.

Möge der Herr der Sterne unsere Sache segnen, und unsere Feinde verderben. Fegz alahu Akbar.

Aladin al Lailasil ibn Abu al Astara.

Punin den 2. Praios, im Jahre 2771 nach der Gründung der Stadt des Bastrabun